



## **IG METALL TRITT ERSTMALIG MIT EIGENER LISTE ZU DEN BETRIEBSRATSWAHLEN BEI MULTIVAC.**

Bei Multivac in Wolfertschwenden wird es 2026 erstmals eine IG Metall-Liste zur Betriebsratswahl geben. Damit setzen die Beschäftigten ein starkes Zeichen für Mitbestimmung, Solidarität und gute Arbeitsbedingungen.

Der Kontakt zur IG Metall entstand erstmals 2023, als die Einführung eines neuen Entgeltsystems und damit verbundene neue Arbeitsverträge für Unruhe sorgten. Viele Beschäftigte fühlten sich übergangen und nicht ausreichend informiert. In dieser Zeit wandten sich Kolleginnen und Kollegen an die IG Metall.

„Wir haben den Kolleginnen und Kollegen das neue Entgeltsystem erläutert und Transparenz hergestellt. Durch die Einmischung der IG Metall kam es bei nicht wenigen Beschäftigten zu einer Nachbewertung, die sonst erst 2027—laut Betriebsvereinbarung—erfolgt wäre“, so Philip Kränzel, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Allgäu.

Seitdem hat sich ein engagierter Kreis von IG Metall-Mitgliedern im Betrieb gebildet, der kontinuierlich wächst. Die Beschäftigten wissen inzwischen: Die IG Metall steht hinter ihnen. Sie lassen sich nicht mehr mit intransparenten Vereinbarungen abspeisen und haben gelernt, wie sie sich gemeinsam für ihre Interessen und für mehr Transparenz und Mitsprache stark machen können.

Die IG Metall-Liste für die Betriebsratswahl 2026, mit mehr als 30 Kandidaten, steht bereits. Angeführt wird sie von Sven Schieskow und Wolfgang Schweikart,





ein starkes Team mit klarer Haltung.

„Mitbestimmung fällt nicht vom Himmel“, sagt Sven Schieskow, „Sie muss gelebt und gestaltet werden. Genau das wollen wir gemeinsam mit den Beschäftigten bei Multivac in Zukunft tun.“

Die IG Metall Allgäu ruft alle Beschäftigten bei Multivac dazu auf, sich aktiv an den kommenden Betriebsratswahlen zu beteiligen und für eine mutige, transparente und aktive Interessenvertretung zu stimmen.

**KONTAKT**

Philip Kränsel

Telefon: 0831-52264-0, [philip.kraensel@igmetall.de](mailto:philip.kraensel@igmetall.de)